

ERFOLGSGESCHICHTE TEAM INTERCULTURAL



MIT 30 PERSONEN UND TEAMLEITERN, AUSSENDIENST CORRIS AG, ZÜRICH



Beim Teamleiter Seminar mit unseren Aussendienstlern haben mir die praktischen Analogien zum Berufsalltag besonders gut gefallen und auch, dass unsere Mitarbeiter wirklich herausgefordert waren. Unsere Aussendienstler kamen ziemlich an ihre Leistungsgrenzen und konnten so ihre persönlichen Stärken und Schwächen analysieren. Durch die Entwicklung individueller Handlungsoptionen ergab sich ein hoher Mehrwert für die alltäglichen Herausforderungen.

Eva Tamara Hettlinger, Leiterin Human Resources, CORRIS AG Zürich



EDEN

EMPOWERMENT DEVELOPMENT EXPERIENCES NATURE

LEADERSHIP TEAM PERSÖNLICHKEIT

INHALTE DES SEMINARS

Die Teilnehmer erfahren in einer attraktiven Lernumgebung unmittelbar und authentisch, zu welchen Höchstleistungen sie im Team fähig sind, wenn verschiedene Fähigkeiten wie **Zuhören, Absprachen treffen, gegenseitige Unterstützung, ehrliche Kommunikation, Kooperation etc.** bewusst und zielgerichtet eingesetzt werden. Neben den Teamaufgaben gab es **thematische Impulse, sowie Diskussionsrunden**. Um einen hohen Praxisbezug zu erreichen, war es erwünscht, dass die Teilnehmer konkrete Herausforderungen (Problemstellungen) aus ihrem Teamalltag mitbrachten.

ABLAUF DES 6-MONATIGEN ENTWICKLUNGSPROZESSES

April – Vorbereitungsaufgaben

- ▶ E-Mail-Befragung mit einem Aussendienst Fragebogen und Selbsteinschätzung zur persolog DISG Persönlichkeitstypologie

Mai – Seminartag 1

- ▶ Begrüßung und Austausch zu: Was ich mir von den Tagen erwarte? Befürchtungen, Wünsche, ...
- ▶ Kickoff Impuls zum Thema Teamperformance im Aussendienst
- ▶ Teamwork entwickeln: Wanderung mit praktischen Teamaufgaben, Reflexion und Alltags-Transfer
- ▶ Gemeinsames Abendessen, Zeit für Gemeinschaft am Lagerfeuer

Mai – Seminartag 2

Die Ergebnisse des Vortages reflektieren und in Bezug zum Arbeitsalltag setzen. Wie gut waren wir in den Bereichen:

- ▶ Stecken von Zielen, Zwischenzielen und Strategie
- ▶ Organisation der Abläufe, Abwicklung, Systematik, und Klärung der Verantwortung
- ▶ Kommunikation und Austausch, das Leben unserer Werte sowie Umgang mit Konflikten

Auf Basis des persolog DISG Modells erstellen wir ein Teamprofil und jeder bekam ein Feedback in offener Atmosphäre

Juni bis Oktober – Transfer Arbeit

- ▶ Begleitung und Besprechung der Transferaufgaben in den Regionalgruppen
- ▶ Konkreter Transfer und Implementierung des Erlebten und Gelernten in den Teamalltag. Implementierungsschritte: Austausch bei Sitzungen (zu persönlichen Potenzialen wie dem DISG oder den Teampotenzialen)

Dezember – Abschluss

- ▶ Rückblick am Ende des Jahres und Ausblick auf das neue Geschäftsjahr
- ▶ Wurden die Ziele der Maßnahme erreicht und die Bedürfnisse befriedigt? Wie geht es weiter?

SEMINAR ECKDATEN

DURCHFÜHRUNG

- ▶ Teamanalyse vorab
- ▶ 2 tages Teamseminar
Wanderung Beatenberg
Thuner See
- ▶ Begleitung bei den
Transfermaßnahmen in den
Berufsalltag

TEILNEHMER

- ▶ 30 Personen
- ▶ Aussendienst der CORRIS AG
- ▶ Dienstleistungs-Unternehmen,
Zürich

METHODIK

- ▶ Referenten Impulse
- ▶ Persönliche Präsentation
- ▶ Praktische Teamaufgaben
- ▶ Persönlichkeits- und Teamanalyse
- ▶ Gruppendiskussionen

IMPRESSIONENEN

